

Presseinformation

Herausgeber

PRÜM-Türenwerk GmbH
Andreas-Stihl-Straße 1
54595 Weinsheim, Eifel

Fon +49 (0)6551/1470-465
Fax +49 (0)6551/1470-550
Mail presse@tuer.de
Web www.tuer.de

Erfolgsfaktor Nachhaltigkeit:

PRÜM setzt auf ganzheitliche Strategie

Nachhaltiges Wirtschaften ist heute kein Nice-to-have mehr, sondern eine zentrale Voraussetzung für langfristigen Unternehmenserfolg. PRÜM verankert die damit verbundene Verantwortung fest in der Unternehmenskultur – mit einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie, die gemäß den Grundsätzen des Mutterkonzerns Arbonia umgesetzt wird.

Die Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf drei zentralen Handlungsfeldern: Climate (ökologische Verantwortung), Community (gesellschaftliches Engagement) und Compliance (Governance & Ethik). Die Bereiche verdeutlichen die enge Verzahnung von ökologischen, sozialen und unternehmerischen Aspekten: eine Wechselwirkung, die PRÜM gezielt verfolgt und damit – über die gesetzlichen Anforderungen hinaus – nachhaltige Maßstäbe setzt.

Nachhaltigkeit bei PRÜM integriert im Handlungsfeld „Climate“ drei zentrale Punkte: Emissionen und Energie, Ressourceneinsatz und Kreislaufwirtschaft sowie Produktverantwortung. Das Unternehmen setzt auf innovative Technologien und effiziente Produktionsverfahren, um seine Umweltbilanz kontinuierlich zu verbessern.

Effiziente Energienutzung und Emissionsreduktion

Zentraler Bestandteil der Emissions- und Energiestrategie ist das 2024 in Betrieb genommene Biomasseheizkraftwerk. Durch die energetische Verwertung von Holzresten aus der Türenproduktion erzeugt PRÜM Strom und Wärme. Das Heizkraftwerk soll den gesamten Wärmebedarf des Unternehmens und bis zu 60 Prozent des Strombedarfs abdecken. Des Weiteren prüft PRÜM kontinuierlich die Produktions- und Arbeitsprozesse. Ein eigenes Energieteam überwacht im Rahmen eines ISO-zertifizierten Energiemanagementsystems alle Energiedaten und entwickelt Maßnahmen für zukünftige Einsparungen.

Mit innovativen Technologien Ressourcen schonen

Weitere Schwerpunkte der „Climate“-Strategie sind die effiziente Nutzung natürlicher Ressourcen und die Optimierung von Produktionsprozessen. Hier setzt PRÜM auf modernste Maschinenteknik. Eine hochmoderne Türblatt-Serienpresse ermöglicht die Endlosverleimung der Mittellagen und reduziert so den Materialverschnitt. Die Optimierung des Lackierprozesses durch ein neues Lackrückgewinnungsverfahren verringert den Lackverbrauch um ca. 29 %. Ein Spritzroboter mit Abscheiderzyklon minimiert den Wasserverbrauch in der Lackiererei. Darüber hinaus wird der Wasserverbrauch kontinuierlich überwacht, um Leckagen frühzeitig zu erkennen und den Verbrauch zu optimieren. Ein modernes Abfallmanagement trägt zur Reduzierung von Produktionsabfällen bei und fördert die Kreislaufwirtschaft.

Produktverantwortung komplettiert als dritter Punkt die „Climate“-Strategie. Bei der Herstellung von Türen und Zargen setzt PRÜM bewusst auf den regional verfügbaren und nachwachsenden Rohstoff Holz, der zur Verbesserung des Raumklimas beiträgt. Holz nimmt während des Wachstums CO₂ auf, das während der gesamten Lebensdauer von Holzprodukten gespeichert bleibt. Nachhaltige Forstwirtschaft und verantwortungsvolle Beschaffung sind daher unerlässlich, um die Wälder langfristig zu erhalten und so dem Klimawandel entgegenzuwirken. PRÜM unterstreicht dieses Engagement durch FSC®- und PEFC-Zertifizierungen. Zudem ist die gesamte

Produktionsmenge von PRÜM schadstoffgeprüft und durch entsprechende Zertifikate des eco-INSTITUTS abgedeckt.

Auch bei der Produktgestaltung setzt PRÜM auf nachhaltige Innovationen. Mit einer neuen Linoleum-Tür bietet das Unternehmen eine ökologische Oberfläche als Alternative zu Türenbeschichtungen wie CPL, HPL oder Lack. Die Oberfläche der Tür besteht bis zu 98 Prozent aus natürlichen oder mineralischen Rohstoffen wie Holzmehl, Leinöl, einem Papierträger, mineralischen Füllstoffen oder Baumharzen. Durch die Auswahl CO₂-bindender Rohstoffe und den Einsatz erneuerbarer Energien in der Produktion erreicht die neu entwickelte Oberfläche eine positive CO₂-Bilanz in der Herstellung.

Neben dem nachhaltigen Material und der ressourcenschonenden Herstellung bietet die Tür funktionale Vorteile. Die matte, angenehm weiche Oberfläche in modernen Unifarben ist besonders pflegeleicht und verfügt über Anti-Fingerprint-Eigenschaften. Dank ihrer antibakteriellen Merkmalen eignet sich die Linoleum-Tür besonders für Allergiker und hygienebewusste Anwendungen. Die antistatische Wirkung reduziert die Staubanziehung und sorgt für eine dauerhaft saubere Oberfläche. Die zwei Millimeter starke Deckschicht und die Ausstattung mit der Premiumkante garantieren eine hohe Strapazierfähigkeit und Langlebigkeit. Im Designverbund mit natürlichen Materialien wie Holz- und Linoleumböden oder natürlichen Küchenoberflächen ist die PRÜM Linoleum-Tür eine attraktive Lösung für den wachsenden Bereich des nachhaltigen Bauens.

Mit innovativen Technologien, effizienten Prozessen und nachhaltigen Produkten setzt PRÜM ein klares Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz. Mit gezielten Maßnahmen zur Energieeffizienz und Emissionsreduktion, einem vorausschauenden Ressourceneinsatz und einer hohen Produktverantwortung leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

5.462 Zeichen

Weiterführende Links

www.tuerentool-pruem.de

Presseinformation

Herausgeber

PRÜM-Türenwerk GmbH
Andreas-Stihl-Straße 1
54595 Weinsheim, Eifel

Fon +49 (0)6551/1470-465

Fax +49 (0)6551/1470-550

Mail presse@tuer.de

Web www.tuer.de



PRÜM setzt ein klares Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz.

Presseinformation

Herausgeber

PRÜM-Türenwerk GmbH
Andreas-Stihl-Straße 1
54595 Weinsheim, Eifel

Fon +49 (0)6551/1470-465

Fax +49 (0)6551/1470-550

Mail presse@tuer.de

Web www.tuer.de



LINOLEA-Türen bestechen nicht nur durch eine hochwertige Ästhetik und warme Haptik, sondern auch durch Nachhaltigkeit.